Herren Bezirksklasse B Gr. 1

TSF Ditzingen III : SpVgg Hirschlanden-Schöckingen
Samstag, 12.11.2022, 18:00 Uhr

Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen den TSF Ditzingen III und der SpVgg Hirschlanden-Schöckingen im Endergebnis wider

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagabend, als das Schlussdoppel Geisel / Geisel nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste der SpVgg Hirschlanden-Schöckingen im Match der Herren Bezirksklasse B Gr. 1 verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam TSF Ditzingen III, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 30:31) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Johannes Geisel, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen, trotz 2 Ersatzspielern errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 4. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:4.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Unglücklich waren Schwarz / Biemel in der Partie gegen Pfeiffer / Schill, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderten Lösch / Schultheiß nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Geisel / Geisel. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungssatz. Was ein Spielverlauf! Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 38 Bällen endete und an Lösch / Schultheiß ging. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Bayer / Erbst war für Kowarsch / Gürth letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Ausreichend spielerische Mittel hatte Armin Lösch wiederum letztlich parat, um sich gegen Lukas Geisel durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das Einzel zwischen Henry Schwarz und Johannes Geisel, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete hingegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Geisel zu Ende ging. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Keine Chancen ließ indes Armin Biemel bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Jochen Bayer. Markus Kowarsch war in der Partie gegen Moritz Pfeiffer nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Zwischenzeitlich konnte Kurt Schultheiß zwar einen Satz gewinnen, verlor die im Vorhinein als fifty-fifty eingeschätzte Partie gegen Michael Erbst aber trotzdem mit 5:11, 11:3, 9:11, 7:11. Mit 3:1 hatte Thomas Gürth im Einzel gegen Benjamin Schill indessen die Nase vorn. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSF Ditzingen III und der SpVgg Hirschlanden-Schöckingen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Armin Lösch bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Johannes Geisel. Einen Zähler für die Gäste musste Henry Schwarz am Nachbartisch bei der 1:3-Niederlage gegen Lukas Geisel in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Mit 3:1 gewann Armin Biemel gegen Moritz Pfeiffer und gab dabei nur einen Satz her. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Markus Kowarsch eine Vier-Satz-Niederlage gegen Jochen Bayer kassierte. Stark im Hintertreffen war Kurt Schultheiß nach einem Zweisatzrückstand, machte Benjamin Schill dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Match noch mit

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.11.2022 (21:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

3:2. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Thomas Gürth gelang es, Michael Erbst im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Geisel / Geisel wurden Schwarz / Biemel unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach nun 3 Niederlagen in Serie heißt es für die TSF Ditzingen III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TV Markgröningen IV am 27.11.2022 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft der SpVgg Hirschlanden-Schöckingen wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den GSV Hemmingen III am 19.11.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TSF Ditzingen III
Doppel: Schwarz / Biemel 0:2, Lösch / Schultheiß 0:1, Kowarsch / Gürth 0:1
Einzel: A. Lösch 1:1, H. Schwarz 0:2, A. Biemel 2:0, M. Kowarsch 1:1, K. Schultheiß 1:1, T. Gürth 2:0
SpVgg Hirschlanden-Schöckingen
Doppel: Geisel / Geisel 2:0, Pfeiffer / Schill 1:0, Bayer / Erbst 1:0
Einzel: J. Geisel 2:0, L. Geisel 1:1, M. Pfeiffer 0:2, J. Bayer 1:1, B. Schill 0:2, M. Erbst 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.11.2022 (21:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").